Fachcurriculum Sachunterricht

der

Helene - Lange - Schule

in

Pinneberg

-Kurzversion-

HELENE-LANGE-SCHULE

Präventions SCHULE 2017

Stand: Schuljahr 2026/ 27

Jahrgangsstufe 1/2

Themenfelder	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler …	Unterrichtsinhalte	Fachsprache
1. Arbeit und Wirtschaft	kennen eigene Konsumbedürfnisse und unterscheiden Wünsche und Bedürfnisse.	1) Tiere auf dem Bauernhof 2) Müll, Mülltrennung im Klassenzimmer 3) Unterscheiden von Wunsch und Bedürfnis – Familie: Aufgaben und Pflichten	1) Haustier, Nutztier 2) Plastik-, Rest-, Bio-, Papiermüll 3) Pflicht, Regel, Gemeinschaft
	unterscheiden Wertstoffe und kennen Recyclingprozesse.		
	Erkunden die Arbeitswelt exemplarischer Berufsfelder.		
	Bewerten die Verteilung von Arbeit in einer Familie nach Kriterien der Gerechtigkeit und Solidarität.		
2. Zeit und Entwicklung	kennen Formen und Begriffe der Zeiteinteilung und wenden sie an.	1) 4- Jahreszeiten 2) Uhrzeit, Tagesablauf, Kalender, Monate, Geburtstags-Kalender 3) Generationen in der Familie	1) Jahreszeit, Frühling, Sommer, Herbst, Winter 2) Monat, Tag 3) Eltern, Großeltern, Geschwister, Kinder
	ordnen und beschreiben wiederkehrende und einmalige Ereignisse der Vergangenheit, Gegenwart oder Zukunft.		
	Kennen Gegenstände oder Bilder als Zeugen einer vergangenen Zeit und ziehen Vergleiche zur Gegenwart.		

3. Gesundheit	nehmen ihre Gefühle und Bedürfnisse differenziert wahr und vertreten diese.	1) Zähne 2) Körperteile des Menschen 3) Sinne 4) Körperpflege 5) Gesundes Frühstück	1) Schneide-, Backen-, Eckzahn, Milchzahn, Karies, Wackelzahn 2) Kopf, Gesicht, Arme, Hände, Beine, Füße, Bauch 3) Seh-, Hör-, Geruchs-, Geschmack-, Tastsinn 4) Körperpflege, Schutz 5) Obst, Gemüse, Milchprodukte, Getreide, Süßigkeiten
	schätzen das Verhalten anderer Menschen ein und nehmen deren Gefühle und Bedürfnisse wahr.		
	Erproben ihre Sinne und nehmen deren Leistungen wahr.		
	Benennen und beschreiben wesentliche Körperteile des Menschen.		
	Setzen sich mit schädlichen Einflüssen (Sonnenbrand, Lärm, Kälte …) auseinander und ergreifen Maßnahmen zum Schutz des Körpers.		
	Kennen den Weg der Nahrung durch den Körper.		
	Erfahren die Bedeutung von ausgewogener Ernährung und Bewegung.		
	Wissen um Körper- und Zahnpflegemaßnahmen und wenden diese an.		

Themenfelder	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler …	Unterrichtsinhalte	Fachsprache
4. Soziales und Politisches	stellen bedeutende Regeln für das Zusammenleben auf.	1) Ich-Buch / - Heft 2) Prima-Klima	1) Name, Alter, Familie, Wohnort, Hobbies 2) Respekt, Höflichkeit, Hilfsbereitschaft, Rücksicht, Zusammenhalt
	gestalten und planen Rituale und Veranstaltungen im Schulleben mit und wirken an demokratischen Entscheidungen mit.		
	Schätzen das Verhalten anderer Menschen ein und nehmen ihre Gefühle und Bedürfnisse differenziert wahr.		
	Setzen sich mit ihrer eigenen Person und mit Menschen ihres Umfeldes auseinander.		
	Kennen Rechte und Pflichten im Alltagsleben.		
5. Technische Erfindungen	konstruieren Bauwerke und erproben unterschiedliche Materialien und Bauweisen.	1) Bau mit Kapla 2) Boote bauen, Papierflieger, rollfähige Fahrzeuge bauen	1) stabil, zusammenbrechen 2) Räder, Achse, Lager, Karosserie
	nutzen einfache Anleitungen und Zeichnungen beim Bauen von Objekten.		
	nutzen sach- und sicherheitsgemäß Werkzeuge.		
	kennen Zusammenhänge zwischen Bauweise, Material und Stabilität.		
6. Mobilität	nehmen als Fußgängerin und Fußgänger sicher und regelkonform am Straßenverkehr teil.	1) 20 Stunden Verkehrserziehung 2) 10 Stunden Verkehrserziehung	1) Fußgänger, Gehweg, Straße, Ampel, Verkehrszeichen
	beherrschen ihr Fahrrad im Schonraum motorisch sicher.		
	denken über die eigene Mobilität, auch unter ökologischen Aspekten nach.		

Themenfelder	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler …	Unterrichtsinhalte	Fachsprache
7. Tiere, Pflanzen, natürliche Lebens-räume	beobachten, unterscheiden und bestimmen Tier- und Pflanzenarten aufgrund morphologischer Merkmale. kennen die Bedürfnisse von Tieren und Pflanzen und pflegen sie verantwortungsvoll. kennen zur Bearbeitung ihrer Fragen geeignete naturwissenschaftliche Methoden. beschreiben und begründen Veränderungen in der Natur. leiten aus Phänomenen der belebten Natur Fragen ab.	1) Vögel im Winter 2) Apfel, Frühblüher 3) Igel, Eichhörnchen	1) Nahrung, Körperteile, Feinde, Zugvogel, Standvogel 2) Blüte, Frucht, Wurzel, Blatt, Samen 3) Körperteile, Nahrung, Feinde, Lebensraum, Vermehrung
8. Phänomene der unbelebten Natur	leiten aus der Beobachtung der Naturphänomene Fragen ab. kennen einfache Ursache-Wirkungszusammenhänge bei Naturphänomenen. planen einfache Experimente zu grundlegenden Naturphänomenen, führen diese durch und werten sie selbstständig aus. beobachten das Wetter, dokumentieren Messergebnisse und stellen Zusammenhänge zu ihrem Alltag her.	1) Wetter 2) Luft 3) Temperarturmessung 4) Schwimmen und Sinken 5) Eigenschaften von Stoffen	1) Sonne, Regen, Wolke, Wind, Temperatur, Thermometer, Luftdruck 2) Siehe Punkt 1 3) Siehe Punkt 1 4) Schwimmen, Sinken, verdrängen, Auftrieb 5) fest, flüssig, hart, weich, schwer, leicht, warm, kalt
9. Räume, Globales und Regionales	erstellen und verstehen einfache Skizzen und Pläne. beschreiben regionale Besonderheiten ihres Wohnumfeldes. vergleichen Lebenssituationen von Kindern in anderen Ländern und Kulturen mit ihren eigenen.	1) Schulweg (VE) 2) Klassenraum / eigenes Zimmer gestalten, Sitzplan 3) Vergleichen von Kulturen (Feste feiern)	1) Rechts, links, geradeaus, oben, unten 2) Rechts, links, vorne, hinten 3) Feiertag, Heimat, Tradition
10. Medien	kennen verschiedene analoge und digitale Medien und ihre Nutzungsmöglichkeiten. entnehmen verschiedenen Medien Sachinformationen. nutzen Medien zur Präsentation von Sachwissen.	1) Jahrgang 2: Arbeit mit 3 Stationen von „Mein erstes Internet-ABC online“ des Programmes „Internet-ABC“ (www.internet-abc.de)	1) Medien (Spielekonsole, Zeitung, Smartphone, Computer, Tablet, etc.), Informationen, Datenschutz, Passwort, privat, Werbung

Jahrgangsstufe 3/4

Themenfelder	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler …	Unterrichtsinhalte	Fachsprache
1. Arbeit und Wirtschaft	bewerten das eigene Konsumverhalten kritisch und begründen ökonomische Entscheidungen unter Berücksichtigung ökologischer sowie sozialer Folgen. erläutern Einflüsse der Berufs- und Arbeitswelt sowie der Erwerbslosigkeit auf ihr eigenes Leben und die Umwelt unter Berücksichtigung regionaler Bedingungen. planen und bewerten eigene Handlungsprozesse zur Herstellung ausgewählter Produkte. erkunden und beschreiben exemplarische Herstellungs- und Produktionsabläufe.	1) Korn zum Brot evtl. Bäcker 2) Müll a. Abfallentwertung b. Abfallentsorgung 3) Tourismus in S-H	1) Getreide, Hafer, Weizen, Gerste, Roggen, Mehl, Ernte, Produktion 2) Recycling, Umweltverschmutzung 3) Insel, Festland
2. Zeit und Entwicklung	orientieren sich in der Zeit mithilfe von Zeitleisten. unterscheiden lineare und zyklische Zeitprozesse, stellen diese dar und setzen sie in ein Verhältnis zueinander. ordnen und begründen Zusammenhänge heutiger Lebensbedingungen und Veränderungen auf der Grundlage exemplarisch ausgewählter Epochen und Prozesse. setzen sich mit unterschiedlichen Quellen und Darstellungen auseinander. begründen den Zusammenhang zwischen ihrem eigenen Tun und der Bedeutung für die Zukunft. kennen Biographien berühmter Menschen und verstehen deren Motivation.	1) Pinneberg 2) Schule früher – heute 3) Epochen a. Haithabu b. Steinzeit c. Dinosaurier d. Eiszeit (S-H)	1) Plan, Karte, Himmelsrichtung, Symbole, Legende 2) Sütterlin-Schrift, Schiefertafel, Feder, Schuluniform, Schulbank, Tadel 3) Zeitstrahl & themenbezogene Fachwörter

Themenfelder	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler …	Unterrichtsinhalte	Fachsprache
3. Gesundheit	kennen ihre Wünsche und Bedürfnisse und akzeptieren diese als zu sich gehörig. versetzen sich in die Gefühlslage anderer und gehen auf die Bedürfnisse und Empfindungen anderer ein. setzen sich mit dem Aufbau des menschlichen Körpers auseinander. beschreiben die grundlegenden Funktionen des menschlichen Körpers. nennen und beschreiben Geschlechtsunterschiede. beschreiben die Fortpflanzung und Entwicklung des Menschen. wissen um die Veränderungen während der Pubertät. setzen sich mit physischen und psychischen Gefährdungen des Menschen auseinander. kennen wichtige Aspekte einer gesundheitsfördernden Lebensweise, nennen geeignete Maßnahmen und wenden diese an.	1) Sexualerziehung 2) Sinnesorgane Menschen 3) Gesunde Ernährung 4) Körperfunktionen 5) Hygiene	1) Scheide, Penis, Fortpflanzung, Säugling, Geschlechtsverkehr, Periode 2) Hornhaut, Pupille, Trommelfell, Gehörgang, Nase, Geschmacksknospen 3) Vitamine, Kohlenhydrate, Fette, Öle, Getreide 4) Herz, Lunge, Magen, Dünndarm, Dickdarm 5) Deo, Intimpflege
4. Soziales und Politisches	bilden sich eine Meinung, vertreten diese argumentativ und kennen ihre Rechte sowie ihre Möglichkeiten, ihre Rechte einzufordern. übernehmen Verantwortung für ein gemeinsames Vorhaben und kennen demokratische Verhaltensweisen als eigene Handlungsmöglichkeit. betrachten Konfliktsituationen differenziert und reagieren angemessen. setzen sich mit der Vielgestaltigkeit von Familien und unterschiedlichen Lebenssituationen auseinander. setzen sich mit den Aufgabenbereichen im Gemeinwesen und von Repräsentanten des politischen Lebens auseinander. beschreiben unterschiedliche Lebensbedingungen in anderen Ländern und vergleichen diese mit ihren eigenen.	1) Prima Klima 2) Klassenrat / Schülerrat 3) Verabschiedungsfeier gestalten 4) Feste (Jahreszeitenfeste, Klassenfeste) 5) Grundgesetz, Kinderrechte	1) gewaltfreie Kommunikation, Streitschlichter 2) Demokratie, Wahl, Mitbestimmung 3) / 4) Vielfalt 5) Kinderrecht, Recht auf Bildung, Recht auf Gesundheit, Recht auf Freizeit

Themenfelder	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler …	Unterrichtsinhalte	Fachsprache
5. Technische Erfindungen	konstruieren einfache Fahrzeuge oder technisches Spielzeug mit Antrieb und kennen technische Zusammenhänge. setzen sich mit technischen Problemstellungen auseinander und begründen unterschiedliche Lösungen. benutzen Materialien, Werkzeuge und Geräte sach- und sicherheitsgemäß. untersuchen den Aufbau und die Funktion einfacher mechanischer Geräte und Maschinen. setzen sich mit unterschiedlichen Antriebsenergien auseinander. erproben Modelllösungen und vergleichen sie mit der Realität. kennen Zusammenhänge und Folgewirkungen von technischen Erfindungen.	1) Brückenbau 2) Buchdruck 3) Korn zum Brot a. Industriemuseum 4) Erfindungen a. Der Elektrizität b. Des Rades	1) stabil, zusammenbrechen, Gewicht, Gegengewicht 2) Druckerpresse, Schriftsetzer, Buchbinder 3) Erntemaschinen, Industrialisierung 4) Stromkreis, Glühlampe, Batterie, Parallelschaltung, Reihenschaltung
6. Mobilität	nehmen als Fußgängerin und Fußgänger, Radfahrerin und Radfahrer sowie Nutzerin und Nutzer von öffentlichen Verkehrsmitteln sicher am Straßenverkehr teil. beherrschen ihr Fahrrad im öffentlichen Verkehr ihrer Schulumgebung und darüber hinaus. kennen Verkehrswege, Möglichkeiten des Warentransportes und öffentliche Verkehrsmittel der Region, Deutschlands und global. kennen Grundlagen der historisch-technischen Entwicklungen der Mobilität. kennen Probleme heutiger Mobilität, formulieren eigene kritische Positionen dazu und denken über zukünftige, nachhaltige Mobilität nach.	1) PVG – Erlebnistag 2) Fahrradprüfung 3) Fahrradwoche a. Erfindung des Rades b. Projekt: green miles	1) (Elektro-)bus, Bahn, Liniennetzplan, Tarife, Fortbewegungsmittel 2) Vorfahrtsregeln Verkehrszeichen, Fahrradweg, Verkehrssicherheit 3) Umweltbewusstsein, Nachhaltigkeit

Themenfelder	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler …	Unterrichtsinhalte	Fachsprache
7. Tiere, Pflanzen, natürliche Lebensräume	verfügen über differenzierte Artenkenntnisse und kategorisieren die Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren. praktizieren einen respekt- und verantwortungsvollen Umgang mit anderen Lebewesen und der Natur gegenüber. verwenden zur Bearbeitung ihrer Fragen geeignete naturwissenschaftliche Methoden. schätzen die Einflüsse des Menschen auf die Natur ein und denken über eine nachhaltige Entwicklung nach. kennen die Regelhaftigkeit von Vorgängen und ökologische Zusammenhänge in der belebten Natur.	1) Vertiefende Behandlung eines Tieres 2) Lebensraum Wattenmeer	1) Lebensraum, Feinde, Körperteile, Fortpflanzung, Nahrung 2) Watt, Gezeiten, Nordsee, Ostsee
8. Phänomene der unbelebten Natur	kennen die Regelhaftigkeit von Naturvorgängen und verfügen über belastbare Konzepte zu Phänomenen der unbelebten Natur. kennen zur Bearbeitung ihrer Fragen geeignete naturwissenschaftliche Methoden und erkennen Grenzen und Widersprüche naturwissenschaftlicher Erkenntnisse. kennen klimatische Rahmenbedingungen, skizzieren Probleme des Klimawandels und verhalten sich klimaschützend. verfügen über astronomische Grundkenntnisse und ein darauf basierendes wissenschaftliches Weltbild. wissen um die Notwendigkeit, erneuerbare Energien bevorzugt zu nutzen und sich ressourcenschonend zu verhalten.	1) Planeten 2) Sonne / Mond 3) Magnetismus 4) Strom 5) Wetter (Klima- und Umweltschutz) 6) Wasser 7) Feuer, Feuerwehr	1) Sonnensystem, Entfernung, Umfang, Eigenschaften 2) Mondphasen, Temperatur 3) Pole, anziehen, abstoßen 4) Stromkreis, Glühlampe, Batterie, Parallelschaltung, Reihenschaltung 5) Temperatur, Wetterphänomen 6) Aggregatzustände, Wasserkreislauf, Verdunstung, Kondensation 7) Sauerstoff, Flamme, Docht, Sicherkeit

Themenfelder	Kompetenzerwartungen Die Schülerinnen und Schüler …	Unterrichtsinhalte	Fachsprache
9. Räume, Globales und Regionales	orientieren sich auf unterschiedlichen Landkarten und dem Globus. verorten sich in ihrer Region, der Bundesrepublik Deutschland, Europa und der Welt. reflektieren die Lebensbedingungen der Kinder in anderen Ländern und ziehen daraus Konsequenzen für ihr Denken und Handeln in der globalen Welt. beschreiben die physische Oberflächenbeschaffenheit der Erde. kennen Gefahren für ausgewählte Räume, entwickeln zukunftsorientierte Handlungsideen und übernehmen Verantwortung für Räume.	1) Lebensraum Wattenmeer 2) S-H 3) Bundesländer 4) Europa 5) Kartenkunde 6) Vom Modell zum Plan	1) Nordsee, Umweltverschmutzung 2) Kreise, Kreisstädte 3) Bundesland, Hauptstadt, Einwohnerzeit, Landschaft 4) EU, Länder, Grenzen 5) Norden, Süden, Planquadrate, Karte, Plan, Legende 6) Siehe Punkt 6

10. Medien	kennen die Vielfalt medialer Geräte, deren Einsatzmöglichkeiten und nutzen sie bedarfsgerecht. entnehmen verschiedenen analogen und digitalen Medien Sachinformationen, reflektieren und bewerten diese Informationen kritisch. bereiten eigene Lernergebnisse medial auf und präsentieren diese sowohl mit analogen als auch mit digitalen Medien sachangemessen. praktizieren einen altersangemessenen verantwortungsvollen Umgang mit analogen und digitalen Daten und Informationen im öffentlichen Medienbereich. reflektieren ihren eigenen Mediengebrauch kritisch und kennen Umgangsregeln bei der Mediennutzung.	1) Jahrgang 3: Arbeit mit den Modulen 1 und 2 des Programmes „Internet-ABC“ (www.internet-abc.de) 2) Jahrgang 4: Arbeit mit den Modulen 3 und 4 des Programmes „Internet-ABC“ (www.internet-abc.de)	1) Internet, Browser, Link, Suchmaschine, Netzwerk, Hacker, Tablet, Smartphone, App, Sicherheit, E-Mail, Spam, Newsletter, Chat, Soziale Medien, Alterskennzeichnung, Online-Spiele, In-App-Käufe 2) Online-Betrug, Daten, Fake News, Virus, Trojaner, Werbung, Influencer, Cybermobbing, Datenschutz, privat, öffentlich, Urheberrecht, Werk, Quelle, Zitat, Streaming, Algorithmen, Mediensucht

Leistungsbewertung

Die Leistungsbewertung berücksichtigt sowohl den Prozess als auch das Produkt des schulischen Lernens und erfolgt nicht nur am Ende einer Aufgabenstellung, sondern kontinuierlich während des gesamten Bearbeitungs- und Erkenntnisprozesses.

Die Leistungsbewertung im Sachunterricht umfasst mündliche, schriftliche und praktische Unterrichtsbeiträge. Beispiele sind in den Fachanforderungen Sachunterricht angegeben (MBWK 2019, S.32).

Quelle: (MBWK) Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein (2019): *Fachanforderungen Sachunterricht. Primarstufe/ Grundschule.* Kiel.